

**Bestand der Moderne**  
**Von der Produktion eines architektonischen Werts 2012**



**Visuelle Konzeption und Buchgestaltung** lenz+ büro für visuelle gestaltung,  
Gabriele Lenz und Elena Henrich

**Herausgeberinnen** Elise Feiersinger, Andreas Vass und Susanne Veit sowie die  
Österreichische Gesellschaft für Architektur (ÖGFA)

**Mit Textbeiträgen von** Elisabeth und Martin Boesch, Winfried Brenne, Elise Feiersinger,  
Franz Graf, Rainer Hofmann, Adolf Krischanitz, Klaus Legner, Gaetano Licata, Guilia  
Marino, Bruno Reichlin, Ruggero Tropeano, Andreas Vass und Susanne Veit

**Mit Fotografien von** Markus Bstieler, Peter Eder, Gisela Erlacher, Pez Hejduk, Eduard  
Hueber, Hertha Hurnaus, Markus Kaiser, Angelo Kaunat, Bruno Klomfar, Alexander Eugen  
Koller, Zita Oberwalder, Pia Odorizzi, Stefan Olah, Paul Ott, Lukas Schaller, Manfred Seidl,  
Margherita Spiluttini, Rupert Steiner, Dietmar Tollerian, Günter Wett

**Verlag** Park Books, Zürich

**ISBN** 978-3906027-03-6

200 x 240 mm, Textbuch 104 Seiten, Materialheft 64 Seiten mit ca.150 Farbabbildungen  
Textbuch: Schweizer Broschur mit Allonge, Fadengeheftet mit farbigem faden, Sieb- und  
Offsetdruck, gefärbter Kopfschneit; Materialheft: Sammelheftung

**Zur Buchgestaltung** Die Fragestellungen zu Materialität und Gebäudealterung, die in  
diesem Buch behandelt werden, sind Thema der Gestaltung. Die Alterung des Umschlag-  
materials, die Papiervergilbung, wird zum gestalterischen Faktor, der die Zeit miteinbe-  
zieht. Die Umschläge der vorliegenden Auflage durchlaufen, je nach UV-Lichtmenge, der  
sie ausgesetzt sein werden, einen individuellen Alterungsprozess – beim dreidimensiona-  
len Objekt Buch wird die vierte Dimension sichtbar. Text: Gabriele Lenz

Die Architektur der Moderne erfährt derzeit eine Neubewertung. International ist in den  
letzten Jahren eine verstärkte öffentliche Diskussion und wissenschaftliche Forschung zu  
dem Thema entstanden, die über Begriffe des klassischen, an historischen Beispielen  
entwickelten Denkmalschutzes weit hinausgeht. Die Notwendigkeit, den Baubestand  
des 20. Jahrhunderts zu sanieren, wird zunehmend erkannt – sowohl in Anbetracht von  
Ressourcenknappheit als auch von demografischen Verschiebungen. Das vorliegende  
Buch widmet sich anhand von theoretischen Essays und konkreten Beispielen der Frage,  
wie man an diese Aufgabe herangehen kann. Text: Elise Feiersinger

Mag. Gabriele Lenz  
Turmburggasse 11, 1060 Wien  
+43-1-597 10 73  
office@gabrielelenz.at  
www.gabrielelenz.at

